



© querbeet; Color_life/iStockphoto.de

EINLADUNG

zum Seminar: Demokratievertrauen in Krisenzeiten

Samstag, 26. Oktober 2024, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Stadtlabor Wittenberg, Markt 3, 06886 Lutherstadt Wittenberg

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro Sachsen-Anhalt

Liebe Interessierte,

wir laden Euch herzlich ein zu einem spannenden Seminar, das sich intensiv mit der Frage beschäftigt, wie sich Vertrauen in demokratische Institutionen in Zeiten von Krisen entwickelt und welche Herausforderungen dabei besonders junge Menschen betreffen.

Auf Grundlage der aktuellen FES-Studie „Demokratievertrauen in Krisenzeiten“ werden wir am Samstag, den 26. Oktober 2024 von 10:00 bis 15:00 Uhr im Stadtlabor in Wittenberg mit ca. 25 jungen Menschen (im Alter von 17 bis 25 Jahren) arbeiten.

Ziel des Seminars ist es, einen gemeinsamen theoretischen Wissensstand zu den Themen Input- und Output-Legitimation, Verschwörungsdenken sowie Wissenschaftsskepsis zu erlangen. Diese Inhalte werden durch aktuelle Zahlen und Fallbeispiele ergänzt, um die Relevanz der Studie (2023) in der heutigen Zeit greifbar zu machen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und spannende Diskussionen!

Referenten:

- **Dr. André Kahl**, Seit 2015 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte am Institut für Politikwissenschaft und Japanologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.
- **Thomas Suchan**, Regionalkoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, AWO Kreisverband Wittenberg e.V.
- Verantwortlich: Marcel Rauer, Referent im Landesbüro Sachsen-Anhalt der Friedrich-Ebert-Stiftung